



2. und 3. Dezember in Okzitanien: SNCF verkauft Zugtickets für nur 1 € – aber nur eingeschränkt

Die SNCF kündigt allerdings an, dass das Angebot an Zugtickets zum Preis von 1 € am ersten Dezemberwochenende eingeschränkt ist.

1 € für ein Zugticket am ersten Wochenende des Monats Dezember. Die Region Okzitanien und die SNCF haben dieses Angebot vor einigen Monaten eingeführt, um den Einwohnern Südwestfrankreichs die Möglichkeit zu geben, zu sehr günstigen Preisen zu reisen und ihre Region zu entdecken. Mit Erfolg, denn die Angebote für 1 € finden rasend schnell Abnehmer.

Für das kommende Wochenende vom 2. und 3. Dezember hat die SNCF ausnahmsweise beschlossen, den Verkauf von Fahrkarten zu 1 € einzuschränken. Diese Entscheidung folgte auf die Entgleisung eines Bauzugs bei der Ausfahrt aus dem Bahnhof Matabiau in Toulouse am vergangenen Sonntagmorgen.

Die SNCF erklärt, dass die Schäden an den Bahnanlagen „die Verfügbarkeit der liO-Züge stark einschränken“. Durch die Einschränkung des Fahrkartenverkaufs solle „die Beförderung der Reisenden gewährleistet werden“, die bereits Tickets erworben haben.

Die 1-€-Fahrkarte wird seit Dienstag, dem 28. November, um 17 Uhr für die meisten Züge nicht mehr verkauft. Sie ist jedoch weiterhin für die Strecken Nîmes-Alès, Marvejols-Mende-La Bastide, Nîmes-Pont Saint-Esprit und für den Gelben Zug in den Pyrénées-Orientales erhältlich.

Die bereits verkauften 1-€-Fahrkarten für das Wochenende vom 2. und 3. Dezember behalten ihre Gültigkeit. Die SNCF gibt an, dass sie zusammen mit der Region Okzitanien die Einführung eines zusätzlichen Wochenendes mit 1-€-Zügen für Anfang 2024 prüft.